

Wiederholte Verspätungen - eure Reaktionen?

Beitrag von „Super-Lion“ vom 13. Oktober 2005 17:01

Hallo,

ich hatte heute ein Telefonat mit dem Vater eines Schülers. Dieser erkundigte sich, ob sein Sohn die letzten Tage in der Schule gewesen sei. Der Name war mir sofort bekannt, da der Schüler u.a. durch öfteres geringeres Zuspätkommen (max. 10min) auffällt.

Der Schüler war heute sowie die letzten Tage da, am Montag hatte er sich krank gemeldet, schriftliche Entschuldigung (ist schon über 18) kam fristgerecht.

Dies berichtete ich dem Vater, worauf dieser mir erzählte, dass sein Sohn nicht mit Absicht zu spät kommt. Vielmehr steht dieser um 1/2 6 auf, hat aber psychische Problem bzw. Panikzustände wenn er z.B. in der Klasse ist. Er kommt also zu spät, da er sich erst überwinden muss, den Unterricht zu besuchen. Der Schüler sei auch in psychologischer Behandlung, er hat (fast) kein Selbstbewusstsein, welches er jedoch durch patzige Bemerkungen zu überspielen versucht.

Es gibt noch ein paar andere Punkte, die zu diesem Thread nicht passen.

Aber vielleicht ist das auch ein Grund bei der Schülerin, um die es hier geht? Könnte ja sein.

Man lernt ja nie aus.

Viele Grüße

Super-Lion